

Herren Bezirksklasse Gr. Nord 4

SG 66 Hohenroth II : TV 1885 Haiger II
Montag, 25.09.2023, 20:00 Uhr

5:9-Niederlage für den TV 1885 Haiger II bei der SG 66 Hohenroth II

Am 1. Spieltag der Herren Bezirksklasse Gr. Nord 4 traf die SG 66 Hohenroth II am Montagabend auf die Gäste vom TV 1885 Haiger II. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:5 als Sieger hervor. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Heiko Heinz, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass die SG 66 Hohenroth II dieses Match mit 2 und der TV 1885 Haiger II mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Der Verlauf im Einzelnen: Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Biela / Nocon zeigten Kaiser / Heinrichs ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Fritz / Lauer gegen Pulverich / Weber hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Keinen Zähler beisteuern konnten Heinz / Heinz im Match gegen Possehn / Haber, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Roger Kaiser letztlich parat, um Marius Biela final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Kevin Pulverich wurden anschließend Andreas Heinrichs unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Beim 6:11, 11:7, 12:10, 11:7-Erfolg gegen Roman Weber kam Michael Fritz nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Mit 3:1 hatte Daniel Lauer im Einzel gegen Mike-Kevin Possehn die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Heiko Heinz und Thomas Nocon, ehe sich der Gastspieler mit 6:11, 11:9, 6:11, 11:8, 8:11 durchsetzte und Heinz seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Peter Heinz, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Sven Haber wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Beim Erfolg von Roger Kaiser gegen Kevin Pulverich konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Andreas Heinrichs hatte im Einzel gegen Marius Biela am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Michael Fritz machte mit Mike-Kevin Possehn beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Daniel Lauer und Roman Weber den letzten Ballwechsel spielten. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Heiko Heinz und Sven Haber, die Heiko Heinz letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat die SG 66 Hohenroth II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 16.10.2023 gegen die SSG 1907 Breitscheid an. Für den TV 1885 Haiger II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Bicken 1921 am 10.10.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:4 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SG 66 Hohenroth II

Doppel: Kaiser / Heinrichs 1:0, Fritz / Lauer 0:1, Heinz / Heinz 0:1

Einzel: R. Kaiser 1:1, A. Heinrichs 1:1, M. Fritz 2:0, D. Lauer 2:0, H. Heinz 1:1, P. Heinz 1:0

TV 1885 Haiger II

Doppel: Pulverich / Weber 1:0, Biela / Nocon 0:1, Possehn / Haber 1:0

Einzel: K. Pulverich 1:1, M. Biela 1:1, M. Possehn 0:2, R. Weber 0:2, S. Haber 0:2, T. Nocon 1:0